

ZUSAMMEN FÜR DIE ZUKUNFT

CORESZON-Trainernetzwerke für acht Hamburger Stadtteile

CORESZON (Community Resilience Network) ist ein mehrsprachiges Präventionsprojekt der Klinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie des UKE, das sich an Familien in herausfordernden Lebenslagen richtet. Unser Ziel ist, die Gesundheitschancen von sozial benachteiligten Kindern zu stärken.

Seit 2017 entwickeln wir in enger Abstimmung mit unserer Zielgruppe ein alltagstaugliches, wissenschaftlich fundiertes Trainingsprogramm, das Menschen befähigt, einfaches Wissen und Werkzeug zur Stärkung von mentaler Gesundheit für sich selbst und vor allem zusammen mit anderen zu nutzen.

Zusammen für die Zukunft ist das Ergebnis unserer bisherigen Erfahrungen. Bei unserer Arbeit in Hamburg haben wir beispielsweise gelernt, dass das Training insbesondere dann nachhaltig wirkt, wenn Menschen zusammen mit anderen aus ihrer Gemeinschaft teilnehmen und anschließend zusammen praktizieren können. Wir entwickeln unser Programm weiter, um nicht nur Training anzubieten, sondern unter Bürger:innen des Stadtteils Trainer:innen auszubilden. Das Ziel ist, gemeinsam mit ihnen Handlungskompetenzen zur Stärkung von mentaler Gesundheit **nachhaltig ins alltäglichen Miteinander zu integrieren.**

Das Vorgehen haben wir bereits mit Kooperationspartnern in Kenia und dem Iraq erprobt, die inzwischen selbst Trainer:innen ausbilden. Nun möchten wir unsere gemeinsam gesammelte Erfahrung mit Hamburgern teilen!

STECKBRIEF

Ziel:	Aufbau und Verstetigung von lokalen CORESZON Trainernetzwerken
Zielgruppe:	Mütter, Väter und andere Menschen im Stadtteil, die für das gesunde Aufwachsen von Kindern eine wichtige Rolle spielen. Bürger:innen und Fachkräfte nehmen gemeinsam teil.
Angebot:	CORESZON Workshops, Gruppenaktivitäten und eine Trainerausbildung für alle Beteiligten
Zeitraum:	Jetzt bis 2025
Finanzierung:	Förderprogramm „Prävention in Lebenswelten“, GKV-Bündnis für Gesundheit (primär)
Ressourcen:	Arbeitszeit des CORESZON Teams für Öffentlichkeitsarbeit, Kurse, monatlichen Gruppentreffen, einer Trainerausbildung und die Unterstützung von lokalen Trainer:innen bei der Verstetigung des Programms im Stadtteil
Bedarfe:	Kooperationspartner, die bereit sind, Gastgeber für Veranstaltungen zu sein
Möglichkeiten:	Kostenfreie Teilnahme am gesamten Trainingsprogramm für Partnereinrichtungen

DAS PROJEKTTEAM

In unserem Team und im wachsenden Trainernetzwerk bringen wir unterschiedliche Erfahrungshintergründe und Disziplinen zusammen. CORESZON wird zudem von Wissenschaftler:innen am UKE bei der Evaluation und Qualitätssicherung unterstützt.

Monica Blotevogel Erfahrung in der therapeutischen Zusammenarbeit mit Familien	Makka Dzumaeva Erfahrung aus der Gesundheits- wissenschaft	Roos Kengen Erfahrung aus der Gesundheits- wissenschaft	Khorsheed Rezay Erfahrung in der Zusammenarbeit mit schutzsuchenden Familien	Philipp Wolf Erfahrung aus der Sozialarbeit und der Sozialraum- entwicklung
---	--	---	---	--

...plus weitere Trainer:innen aus unserem vielfältigen, mehrsprachigen Hamburger CORESZON Netzwerk.

KERNWERTE

Vorhandene Strukturen kennenlernen und stärkend ergänzen, anstatt neue zu schaffen
Akteur:innen im Stadtteil die Mitwirkung erleichtern, anstatt zusätzlich zu belasten
Anregungen von allen Beteiligten aktiv suchen und berücksichtigen
Zeit nehmen für wirklich gute Zusammenarbeit

VORGEHEN

Zusammen für die Zukunft wird von 2023 bis 2025 intensiv angeschoben. Der folgende Prozess wird zusammen mit **Müttern, Vätern sowie haupt- und ehrenamtlichen Akteur:innen** in acht Hamburger Stadtteilen gestaltet:



VERSTETIGUNG

Nachdem wir lokale Trainer:innen durch die Qualifizierungsphase begleiten, stehen wir ihnen weiterhin mit Gruppensupervision zur Seite. Unser Ziel ist, dass sie das CORESZON Präventionsprogramm **so umsetzen, wie es zu ihrer Gemeinschaft passt**. Beispielsweise, indem es in bestehende Angebote im Sportbereich oder auch bei Gruppentreffen für Eltern integriert wird. Darüber hinaus werden **Kooperationspartnerschaften** zwischen CORESZON und lokalen Einrichtungen, etc. angestrebt, die die Verstetigung der Aktivitäten der lokalen Trainer:innen unterstützen (s. unten).

MITWIRKEN

Wir suchen Einrichtungen, Praxen, Betriebe und Glaubenshäuser, die bei Zusammen für die Zukunft mithelfen. Der Aufwand ist klein: Als **Gastgebende für Veranstaltungen** erlauben sie uns, ihre Räume zu nutzen und unterstützen – wenn möglich – bei der Verpflegung der Gäste. Wenn sie möchten, helfen sie uns, Menschen zu den Veranstaltungen einzuladen, zum Beispiel diejenigen, die sowieso oft bei ihnen im Hause sind.

KOOPERATIONSPARTNER WERDEN

Kooperationspartner unterstützen das Projekt etwas intensiver, indem sie den regelmäßigen Aktivitäten der lokalen Trainer:innen ein Dach geben.

Im Tausch können bis zu zwei ihrer Mitarbeitenden selbst kostenfrei an der lokalen Trainerausbildung teilnehmen. Wir unterstützen sie anschließend dabei, **das Präventionsprogramm in ihrer Einrichtung zu integrieren**. Als Mitglied im Hamburger Trainernetzwerk können sie unser monatliches, offenes **Gruppensupervisionsangebot** sowie Material und hilfreiche Anregungen für die Praxis nutzen.

Weitere Information über uns:

WWW.CORESZON.COM

Unsere Förderpartner:



GKV-Bündnis für **GESUNDHEIT**

PETER MÖHRLE | **STIFTUNG**

Gefördert von den gesetzlichen Krankenkassen und ihren Verbänden des Landes Hamburg nach § 20a SGB V im Rahmen ihrer Aufgaben zur Gesundheitsförderung und Prävention in Lebenswelten.

ANSPRECHPARTNERIN:

Monica Blotevogel

0157-53654020

m.blotevogel@uke.de



Zum Projekt & Übersicht der Stadtteile:

www.coreszon.com/zusammen-fuer-die-zukunft